CDU SPD
ZUSAMMEN FÜR LÖRZWEILER
№ 4 Dezember 2023

UNSER ORT

ORTSGEMEINDE LÖRZWEILER

LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER,

wir freuen uns, Ihnen mit dieser vierten Ausgabe von „Unser Ort“, der gemeinsamen Informationsbroschüre von SPD und CDU Lörzweiler, wieder die aktuellen Entwicklungen in unserer Gemeinde näherbringen zu können. Viel Freude beim Lesen!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute für das neue Jahr 2024!

Ihre
CDU Lörzweiler
SPD Lörzweiler

WAS GIBT‘s NEUES?

1 DORFAUSGANG BEPFLANZT
2 UNSERE MEHRZWECKHALLE
3 ZUKUNFTSPROZESS
4 NEUE SITZGRUPPEN
5 NEUER DORFPLATZ
6 JUBILÄUMSFEST KONRAD II.
7 JUGENDTREFF
8 NEUES AUS DER KITA
9 WOHNEN IM ALTER
10 AUSBAU „AN DER KEHR“

1 DORFAUSGANG NACH NACKENHEIM BEPFLANZT

Nach unserer Pflanzaktion in Richtung Mommenheim im vergangenen Jahr, haben zahlreiche Helferinnen und Helfer vor einigen Tagen den sogenannten Fahrbahnteiler am Ortsausgang Richtung Nackenheim bepflanzt. Mehrere hundert Stauden wurden gepflanzt und zahlreiche Blumenzwiebeln eingebracht. Das Ergebnis der Pflanzaktion werden wir dann im Frühjahr bestaunen können.

STATISTIK GEBÄUDE & WOHNUNGEN LÖRZWEILER

(DEZEMBER 2022)

GEBÄUDE 770
WOHNUNGEN (1.025)

GEBÄUDE MIT EINER WOHNUNG
584 (584)

GEBÄUDE MIT ZWEI WOHNUNGEN
144 (288)

GEBÄUDE MIT DREI ODER MEHR WOHNUNGEN
42 (153)

2 UNSERE MEHRZWECKHALLE – DER AUSBAU GEHT VORAN.

Ende vorigen Jahres wurde der Rohbau unserer neuen Mehrzweckhalle fertiggestellt und im Januar haben wir ein zünftiges Richtfest gefeiert. Im Laufe dieses Jahres ist der Ausbau gut vorangekommen, was teilweise auch nach außen sichtbar ist. Viele Details sind aber auch im Inneren verbaut worden, vor allem die technischen Installationen der Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro. In dieser Phase des Neubaus sind rund ein Dutzend verschiedene Gewerke und entsprechend viele Firmen beteiligt, was einen großen Aufwand an Koordination erfordert. In regelmäßigen Treffen der ausführenden Unternehmen mit den Fachplanern, der Bauleitung und Projektleitung werden die Arbeiten abgestimmt und Detailfragen geklärt, damit es zügig vorangeht und man sich nicht gegenseitig behindert. Im Folgenden einige Meilensteine, die im Lauf des Jahres erreicht wurden:

- *Die Dachabdichtung, Wärmedämmung und Entwässerung (Klempnerarbeiten) wurde komplett fertiggestellt. Auf dem Hauptdach der Halle und dem Dach des Obergeschosses wurde ein Pflanzsubstrat aufgebracht und eingesät. Diese Dachbegrünung wirkt ausgleichend auf den Wasser- und Wärmehaushalt.*
- *Auf allen Außenmauern wurden der Unterputz / Oberputz und auch schon der Anstrich aufgebracht*
- *Im Außenbereich wurden alle Abwasserleitungen, getrennt nach Regenwasser und Schmutzwasser verlegt.*
- *Hauptsächlich im Bereich der Umkleiden, Duschen und WCs wurden die Rohinstallationen der Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär sowie anschließend die Trockenbauwände fertiggestellt.*
- *In diesem Gebäudetrakt wurden zuerst die Fenster eingebaut.*
- *Die Kabelverlegung für die Elektroinstallationen ist weitgehend fertiggestellt.*
- *In den Technikräumen des Obergeschosses wurden die Großgeräte für die Heizung (Wärmepumpe, Pufferspeicher etc.) und Lüftung eingebaut.*
- *Die Hallendecke (innen) wurde im Trockenbau mit Gipskarton und Akustikplatten verschlossen.*
- *Metalltreppen zu den Technikräumen im Obergeschoss (innen und außen) wurden installiert.*

Im Gewerk Metallbau, das hauptsächlich die große Glasfassade im Eingangsbereich (Foyer) und die hohen Fenster in der Halle nach Norden hin herstellt, sind aufgrund von Lieferschwierigkeiten und Kapazitätsengpässen Verzögerungen eingetreten. Die ursprünglich für den Spätsommer geplante Fertigstellung ist im Dezember erfolgt, so dass die Gebäudehülle nun geschlossen ist und weiter am Innenausbau gearbeitet werden kann.
Die oft gestellte Frage nach dem Termin der Fertigstellung ist nicht mit letzter Sicherheit zu beantworten. Nach derzeitiger Planung gehen wir etwa von Frühsommer 2024 aus. Bis dahin können Sie sich weiterhin monatlich über den aktuellen Baufortschritt in unserem Portal www.loerzweiler.digital informieren.

3 ZUKUNFTSPROZESS LÖRZWEILER

DORFENTWICKLUNGSKONZEPT FERTIG GESTELLT

Vor zwei Jahren wurde der Zukunftsprozess für unser Dorf gestartet. Ziel des Prozesses war einerseits, möglichst viele Ideen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger zu sammeln. Andererseits ging es auch darum, dass aus den Ergebnissen des Zukunftsprozess ein Dorfentwicklungskonzept entsteht. Ein solches Konzept ist die Voraussetzung dafür, dass ein Dorf wieder als sogenannte Schwerpunktgemeinde im Rahmen der Dorferneuerung des Landes anerkannt wird. Das haben wir zwischenzeitlich erreicht. Und die Anerkennung als Schwerpunktgemeinde ist die Vorrausetzung für die finanzielle Unterstützung förderfähiger Maßnahmen durch das Land. Bereits im ersten Workshop wurde die Idee diskutiert, neben dem Rathaus und der Kirche einen neuen Dorfplatz in der Königstuhlstraße zu schaffen. Die entsprechende Planung ist zwischenzeitlich vom Gemeinderat beschlossen worden und der Förderantrag wurde gestellt. Mitte Oktober erhielt die Ortsverwaltung die Mitteilung, dass das Land hierfür eine Förderung von 430.000 Euro bereitstellt. Das ist ein toller Erfolg! Die ersten Maßnahmen zur Umsetzung wurden bereits begonnen. Welche weiteren Maßnahmen aus allen Ideen und Anregungen, die sich jetzt im Dorfentwicklungskonzept wiederfinden, wann umgesetzt werden, muss dann in Zukunft entschieden werden.

Priorität hat sicherlich die Umgestaltung des Kirchplatzes. Wenn diese noch gelingt, dann hat Lörzweiler einen attraktiven Dorfmittelpunkt. Das Dorfentwicklungskonzept finden Sie auf der Homepage der Gemeinde *(loerzweiler.de)* oder Sie erhalten es bei der Ortsverwaltung.

UMFRAGE ZU SITZGRUPPEN 4

IM UND UM DEN ORT

Im vergangenen Jahr haben wir uns bei einem unserer Dorfrundgänge auch mit der Frage beschäftigt, wo im Ort und in der Lörzweiler Gemarkung zusätzliche Sitzgelegenheiten geschaffen werden können. Das beginnt bei einer Bank an einem geeigneten Platz und geht bis zu größeren Sitzgelegenheiten für mehrere Personen. Die Arbeiten, um in der Verlängerung der Raiffeisenstraße in Richtung Hohberg an der ersten Wegegabelung eine neue, größere Sitzgelegenheit zu schaffen, haben begonnen. An unserer Umfrage unter dem Motto „Ausruhen, Treffen, Verweilen“ zu Vorschlägen für weitere Sitzgelegenheiten, haben sich über 30 Bürgerinnen und Bürger beteiligt und der Ortsverwaltung zahlreiche Vorschläge für neue Bänke und Sitzgelegenheiten gemacht. Wir werden die Vorschläge, die realisiert werden können, Anfang des nächsten Jahres veröffentlichen und dann mit der Umsetzung beginnen.

5 NEUER DORFPLATZ IN DER KÖ

UND UMGESTALTUNG DES KIRCHPLATZES

Bereits im ersten Workshop des Zukunftsprozesses wurde die Idee diskutiert, neben dem Rathaus und der Kirche einen neuen Dorfplatz in der Königstuhlstraße 2 zu schaffen, da das alte Gebäude auf Grund seines schlechten baulichen Zustands nicht erhalten werden kann. Der neue Platz soll für die alltägliche Nutzung Parkplätze enthalten und ansonsten für Feste wie die Kerb oder Vereinsfeste genutzt werden. Die Scheune im hinteren Bereich des Platzes soll erhalten bleiben. Zukünftig ist beabsichtigt in der Scheune neben Lagermöglichkeiten für die Vereine auch Toiletten einzubauen. Die entsprechende Planung ist zwischenzeitlich vom Gemeinderat auf den Weg gebracht worden und die Entkernung des Gebäudes hat begonnen. Der Abriss soll dann Anfang des neuen Jahres erfolgen. Da im nächsten Jahr der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle an der Kirche ansteht, planen wir auch die Umgestaltung des Kirchplatzes. Hierzu hat ein erster Workshop mit

interessierten Bürgerinnen und Bürgern stattgefunden. Diskutiert wurde die Begrünung des Platzes, die Schaffung von Sitzmöglichkeiten und mögliche weitere Gestaltungsmöglichkeiten. Auch der von der Künstlerin Liesel Metten geschaffene Königstuhl soll dann attraktiver platziert werden.

6 VOR 1000 JAHREN WURDE KONRAD II. ZUM DEUTSCHEN KÖNIG GEWÄHLT

Da es bei diesem Ereignis auch Schnittpunkte zu unserer Heimatgemeinde gibt, feiern wir vom 23. bis 25.08.2024 in Lörzweiler ein großes Fest! Die Organisation liegt beim Heimat- und Verkehrsverein und bei der Ortsgemeinde Lörzweiler.
Geplant ist ein eigens dafür geschriebenes Theaterstück, ein toller mittelalterlicher Markt in der Königstuhlstraße und ein historischer Umzug zu unserem Turm am Königstuhl mit weiteren Attraktivitäten vor Ort. Ebenso wird an den Festtagen über geschichtliche Details informiert.
Um alle Aktivitäten umsetzen zu können, hat sich ein Organisationsteam aus vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern gebildet. Dieser Kreis trifft sich regelmäßig, auch wurden schon verschiedene Untergruppen gebildet. Weitere Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!
Egal ob Sie sich für das Theater interessieren, den Aufbau des Marktes mit seinen Events oder Ihnen unsere Geschichte am Herzen liegt – Sie können in das Team als Einzelperson oder gerne auch als Verein jederzeit einsteigen, um es zu verstärken. Das Team kann jede Art von Unterstützung gut gebrauchen.
Den Termin für das nächste Treffen der Hauptgruppe finden Sie im Amtsblatt der VG Bodenheim oder auf der Webseite der Ortsgemeinde Lörzweiler: www.loerzweiler.de

7 JUGENDTREFF

Der Jugendtreff der Ortsgemeinde Lörzweiler befindet sich im 1. Obergeschoss des Gemeindehauses neben dem Lörzweiler Rathaus und öffnet montags und mittwochs von 16:30 bis 19:30 Uhr für Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren. Zurzeit setzt sich die Gruppe, die seit zwei Jahren von Ines Bantle betreut wird, aus 17 Jugendlichen zusammen. Im Schnitt besuchen an einem Nachmittag ca. sechs bis acht junge Leute den Treff und unternehmen je nach Jahreszeit unterschiedliche Aktivitäten. Im Sommer geht es mal mit dem Fahrrad in die Eisdiele nach Mommenheim oder auch zu einem Picknick in die Lörzweiler Weinberge. Oft wird Volleyball, Tischtennis, Badminton, Frisbee, Hockey, Basketball oder Fußball auf der Spiel- und Freizeitanlage gespielt, auf der in einem Projekt mit Hilfe einer Graffitikünstlerin von den Jugendlichen das Toilettenhäuschen neugestaltet wurde. Im Winter wird im Jugendtreff Tischkicker oder Darts gespielt oder in einer kleinen Küche Crêpes, Hot Dogs, Kürbissuppe etc. zubereitet. Es gibt immer kostenfreie Getränke (Wasser und Säfte) und leckere Kleinigkeiten. Auf Wunsch der Jugendlichen wurde auch schon bei der Verbandsgemeinde der Bürgerbus ausgeliehen und zu McDonalds nach Oppenheim oder zum Schlittschuhlaufen auf die Laubenheimer Höhe gefahren. Die Gruppe freut sich immer wieder auf Neuzugänge.

NEUES AUS DER KITA 8 „HAUS DER HOHBERGZWERGE“

Zum 1. November 2023 bekam die Kita „Haus der Hohbergzwerge“ eine neue Leitung. Frau Carmen Herrmann, die seit September 1997 als Erzieherin und seit Dezember 2004 als Leitung in unserer Kita beschäftigt war, ist zum November 2023 in den Ruhestand getreten. Mit Ratsbeschluss vom Juli wurde Frau Claudia Schotten die Leitungsfunktion ab dem 1. November 2023 übertragen. Frau Schotten ist bereits seit Oktober 2018 in der Kita als Erzieherin und stellvertretende Leitung beschäftigt. Die vakante Stelle der stellvertretenden Leitung konnte die Ortsgemeinde intern mit Herrn Matthias Altz besetzen, der bereits seit fast 2 Jahren in der Kita Haus der Hohbergzwerge beschäftigt ist.
Wir werden Frau Herrmann sehr vermissen. Sie hat die Kita „Haus der Hohbergzwerge“ über viele Jahre hinweg durch ihr unermüdliches Engagement stark geprägt, das

Wohl des Kindes stand für sie stets im Zentrum ihrer Arbeit. Wir wünschen ihr für den wohlverdienten Ruhestand alles erdenklich Gute und bedanken uns für die treue Zusammenarbeit.
Gleichzeitig freuen wir uns, dass die Ortsgemeinde mit Frau Schotten und Herrn Altz zwei erfahrene Fachkräfte als Nachfolger gewinnen konnte. Wir wünschen beiden viel Erfolg und Energie für die neuen Herausforderungen und Aufgaben. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Eltern, Kindern und dem Kita-Team ist die wichtigste Grundlage für ein gutes Miteinander.

9 WOHNEN IM ALTER

Auch in Lörzweiler gibt es seit Jahren immer wieder die Nachfrage nach altersgerechten Wohnungen. Das wurde auch im Zukunftsprozess von Anfang an immer wieder thematisiert. Klar ist, die Gemeinde ist darauf angewiesen, dass private Investoren aktiv werden, da die Gemeinde selbst keine Wohnungen bauen darf. Zwei Infoveranstaltungen wurden in der letzten Zeit durchgeführt. In der ersten gut besuchten Veranstaltung wurden von der Landesberatungsstelle Neues Wohnen, die beim Sozialministerium angesiedelt ist, die unterschiedlichen Wohnformen und Wohnangebote vorgestellt. Dabei wurde unter anderem auf das Beispiel der Senfkorn-Stiftung in Selzen verwiesen. Hier sind durch eine private Stiftungsinitiative bereits zehn Wohneinheiten entstanden und weitere zwölf sind in Planung. Bei der zweiten Veranstaltung ging es konkret um die Möglichkeiten von bürgerschaftlichem Engagement, zum Beispiel die Gründung einer Genossenschaft, um ein Projekt zu altersgerechtem Wohnen in Lörzweiler vielleicht realisieren zu können. Auf Vorschlag der Ortsverwaltung hat der Gemeinderat zwischenzeitlich beschlossen, sich um eine Förderung aus dem Programmes WohnPunkt RLP zu bewerben. Sollte unsere Bewerbung erfolgreich sein, erhält die Ortsgemeinde weitere Beratung und Unterstützung, um Wohnmöglichkeiten im Alter auch in Lörzweiler umsetzten zu können.

FRAGEN & ANREGUNGEN?

ZÖGERN SIE NICHT, UNS ANZUSPRECHEN:

ERIC SCHAEFER, *Vorsitzender und Fraktionssprecher der SPD Lörzweiler*
E-Mail: ***info@spd-loerzweiler.de***

STEFFAN HAUB, *Vorsitzender des CDU-Ortsverbands Lörzweiler*
E-Mail: ***info@cdu-loerzweiler.de***

UNSER ORT

Ausgabe No.4 . 12/2023

V.i.S.d.P.:
Eric Schaefer, *Vorsitzender SPD Lörzweiler*
Steffan Haub, *Vorsitzender CDU Lörzweiler*

Design, Layout & Druck:
www.ahoigraphics.de
#ahoigraphics
Inh. Marcel Ruppert

Klimaneutral gedruckt – auf recyceltem Papier.

AHOIGRAPHICS

„AN DER KEHR“ AUSBAU DES WIRTSCHAFTSWEGES 10

Seit vielen Jahren befindet sich der befestigte Wirtschaftsweg „An der Kehr“ in einem schlechten Zustand. Dieser zweigt direkt vor dem Ortseingang von Mommenheim kommend rechts in unsere Felder ab. Die Ortsverwaltung hat sich daher mit Vertretern der für den landwirtschaftlichen Wegebau zuständigen Jagdgenossenschaft Lörzweiler beraten und bekräftigt, dass eine Sanierung nun unumgänglich ist. Nach Besichtigung der Strecke mit dem Bauamt der VG, Vertretern der Landwirtschaftskammer, des Dienstleistungszentrums Rheinhessen-Nahe (DLR) und des Kreises, konnte im vergangenen Jahr eine Möglichkeit der Förderung eines solchen Projektes gefunden werden. Den defekten Weg vollständig auszubaggern und zu entsorgen wäre mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden. Daher favorisieren die Ortsverwaltung und die Jagdgenossenschaft ein modernes Verfahren, den alten Weg zu zertrümmern und als Unterbau für eine Spezialmasse zu verwenden, die zukünftig als langlebige und tragfähige Deckschicht dienen soll. Auch soll der Weg auf 3,50 m verbreitert werden. Im Unterbau des Wirtschaftsweges befinden sich zum Teil Installationen, die so hoch verlegt wurden, dass eine Zertrümmerung darüber nicht möglich ist. Um auszuloten, wo und wie hoch genau diese Installationen liegen, beauftragte die Ortsverwaltung eine Planungsfirma mit dem Erstellen von sieben Suchschlitzen. Erst wenn feststeht, wo alte Tragschicht entsorgt werden muss, da dort nicht zertrümmert werden kann, kann die Planungsfirma die Gesamtkosten der Sanierung beziffern. Die Suchschlitze wurden Anfang August gegraben, die Auswertung dauert noch an. Wir rechnen mit einer hoffentlich positiven Förderaussage bis Ende des Jahres 2023. Sobald diese erfolgt ist, kann mit den Arbeiten begonnen werden. Ein sanierter Weg „An der Kehr“ wird sowohl unseren Landwirten wie auch allen Bürgerinnen und Bürgern zu Fuß oder auf zwei Rädern sehr zugutekommen!

„Unser Ort“ als digitale Version auf https://ahoigraphics.de/unser-ort-lorzweiler-cdu-spd/ oder einfach QR-Code scannen: